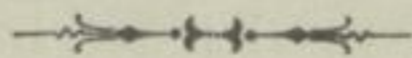


7. Oktober 1931
abends 8 Uhr, Gewerbehaus, Dresden



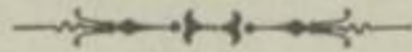
Ekkehard

Dramatische Dichtung in drei Teilen

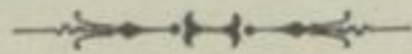
frei nach dem gleichnamigen Roman von J. V. v. Scheffel
von W. Schulte vom Brühl

für Soli, gemischten Chor und Orchester
von Hugo Röhr

Leitung: Karl Maria Pembaur



Hadwig, Herzogin in Schwaben . . Charlotte Schrader
Praxedis, ihre Kammerfrau . Sigrid Weigang-Rothermel
Ekkehard, Mönch aus dem Kloster
 St. Gallen Karl Jank-Hoffmann
Cralo, Abt von St. Gallen Georg Zottmayr
Benedicta, Sennerin Hilde Taufche



Chöre: Kapellknaben der Kath. Hof- und Propstei-
kirche, die Dresdner Liedertafel, der Sin-
foniechor

Orchester: Dresdner Philharmonie